

**Besonderer Teil der Prüfungsordnung  
für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik (BIS)  
mit dem Abschluss Bachelor of Science  
in der Fakultät IV – Wirtschaft und Informatik,  
Abteilung Wirtschaftsinformatik,  
der Hochschule Hannover  
(BIS PO 2016)**

**§ 1**

**Anwendbarkeit des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung**

Soweit in dieser Prüfungsordnung keine anderweitigen oder ergänzenden Regelungen getroffen sind, finden die Regelungen des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung für die Bachelor- und Master-Studiengänge an der Hochschule Hannover in der jeweils geltenden Fassung Anwendung.

**§ 2**

**Hochschulgrad**

Nach bestandener Bachelor-Prüfung verleiht die Hochschule den Hochschulgrad „Bachelor of Science“. Darüber stellt die Hochschule eine Urkunde mit dem Datum des Zeugnisses aus (Anlage A1 des Allgemeinen Teils der Prüfungsordnung).

**§ 3**

**Dauer und Gliederung des Studiums**

- (1) Die Studienzeit, in der das Studium abgeschlossen werden kann, beträgt einschließlich der Bachelor-Arbeit acht Semester (Regelstudienzeit).
- (2) Das Bachelor-Studium gliedert sich in
  - einen dreisemestrigen ersten Studienabschnitt, der mit der Vorprüfung abschließt, und
  - einen fünfsemestrigen zweiten Studienabschnitt, der mit der Bachelor-Prüfung abschließt.

Der zweite Studienabschnitt beinhaltet zwei Praxisphasen.

- (3) Das Bachelor-Studium beinhaltet Pflicht- und Wahlpflichtmodule. Der Gesamtumfang der Pflicht- und Wahlpflichtmodule beträgt 240 Credits. Auf den ersten Studienabschnitt entfallen 90 Credits, auf den zweiten Studienabschnitt 150 Credits.

## § 4

### **Aufbau und Inhalt der Vorprüfung**

- (1) Die Vorprüfung wird studienbegleitend mit Bestehen der Module des ersten Studienabschnitts erbracht.
- (2) Der erste Studienabschnitt umfasst ausschließlich Pflichtmodule, mit denen insgesamt 90 Credits erworben werden.
- (3) Die Module des ersten Studienabschnitts sowie die ihnen zugeordneten Teilmodule und Prüfungsleistungen, die Gewichtungsfaktoren, die Workload der Studierenden (Credits) und die vorgesehenen Präsenzstunden (SWS) sind in Anlage B1 festgelegt.

## § 5

### **Aufbau und Inhalt der Bachelor-Prüfung**

- (1) Die Bachelor-Prüfung wird studienbegleitend mit Bestehen der Module des zweiten Studienabschnitts erbracht.
- (2) Die 150 Credits des zweiten Studienabschnitts setzen sich wie folgt zusammen:
  - 96 Credits im Bereich der Pflichtmodule (einschließlich der Module, die im Zusammenhang mit den Praxisphasen stehen, und der Bachelor-Arbeit),
  - 24 Credits für die Module des gewählten Schwerpunktes,
  - 30 Credits im Bereich der Ergänzungsmodule.
- (3) Es stehen folgende vier Schwerpunkte zur Auswahl:
  - Informationsmanagement (IM)
  - Supply Chain Management (SCM)
  - Customer Relationship Management (CRM)
  - Business Intelligence (BI)

Jeder Schwerpunkt umfasst vier Module im Umfang von insgesamt 24 Credits. Die Studierenden wählen einen der vier Schwerpunkte und absolvieren alle Module dieses Schwerpunktes.
- (4) Im Bereich der Ergänzungsmodule können die Studierenden außer den Modulen BIS-251 bis BIS-285 auch das jeweils erste Modul aus den drei nicht gewählten Schwerpunkten absolvieren (BIS-211, BIS-221, BIS-231, BIS-241).
- (5) Die Bachelor-Arbeit wird in der Regel im achten Fachsemester angefertigt.
- (6) Die Module des zweiten Studienabschnitts sowie die ihnen zugeordneten Teilmodule und Prüfungsleistungen, die Gewichtungsfaktoren, die Workload der Studierenden (Credits) und die vorgesehenen Präsenzstunden (SWS) sind in Anlage B2 festgelegt.

## § 6

### **Zulassung zur Bachelor-Prüfung und Abschluss der Bachelor-Prüfung**

- (1) Die Zulassung zur Bachelor-Prüfung setzt die bestandene Vorprüfung voraus.
- (2) Abweichend von Abs. 1 kann der Prüfungsausschuss Studierenden auf deren Antrag hin gestatten, Prüfungen in den Modulen BIS-201 bis BIS-207 abzulegen, wenn die bisher gezeigten Leistungen dies rechtfertigen.
- (3) Der Prüfungsausschuss kann Studierenden des vierten Fachsemesters auf deren Antrag hin gestatten, über die in Abs. 2 genannten Module hinaus in weiteren Modulen des zweiten Studienabschnitts Prüfungen abzulegen, auch wenn sie die Vorprüfung noch nicht bestanden haben. Dies setzt jedoch voraus, dass die Studierenden nach dem dritten Fachsemester Modulprüfungen im Umfang von mindestens 78 Credits aus dem ersten Studienabschnitt und mindestens 12 Credits aus den in Abs. 2 genannten Modulen bestanden haben. Es setzt außerdem voraus, dass die Studierenden sich für die noch fehlenden Module des ersten Studienabschnitts und für die noch fehlenden Module gemäß Abs. 2 verbindlich anmelden; für diese Module besteht dann keine Möglichkeit des Rücktritts nach § 9 Abs. 2 Allgemeiner Teil.
- (4) Die Zulassung zur Prüfung in Modulen des gewählten Schwerpunktes sowie im Ergänzungsbereich setzt die verbindliche Erklärung der Studierenden voraus, welcher Schwerpunkt gewählt werden soll. Die Wahl des Schwerpunktes kann nachträglich höchstens einmal geändert werden.
- (5) Die Bachelor-Prüfung muss bis zum Ende des Wintersemesters 2022/23 bestanden sein. Soweit Studierende die Bachelor-Prüfung zu diesem Zeitpunkt noch nicht bestanden haben und dieses Versäumnis nicht zu vertreten haben oder sich hieraus eine unzumutbare Härte ergibt, kann der Prüfungsausschuss im Einzelfall die Frist nach Satz 1 um ein Semester bis zum Ende des Sommersemesters 2023 verlängern.

## § 7

### **Zulassung zur Bachelor-Arbeit**

- (1) Die Zulassung zur Bachelor-Arbeit setzt voraus,
  - dass die Vorprüfung bestanden ist und
  - dass bis auf die 2. Praxisphase und die Bachelor-Arbeit alle Module des zweiten Studienabschnitts bestanden sind.
- (2) Dem Antrag auf Zulassung zur Bachelor-Arbeit sind neben den Nachweisen nach § 6 Abs. 2 Allgemeiner Teil beizufügen:
  - Angabe der gewählten Module gemäß Anlage B2,
  - ein Vorschlag für das Thema der Bachelor-Arbeit,
  - gegebenenfalls ein Antrag auf Vergabe des Themas als Gruppenarbeit,
  - Vorschläge für Erst- und Zweitprüfende.

- (3) Der Prüfungsausschuss kann Studierende auf Antrag auch dann zur Bachelor-Arbeit zulassen, wenn sie noch nicht alle Voraussetzungen nach Abs. 1 erfüllen, sofern die im bisherigen Studienverlauf gezeigten Leistungen dies rechtfertigen. Dies ist in der Regel beim Fehlen einer einzigen Prüfungsleistung gegeben. Der Prüfungsausschuss kann die Zulassung mit Auflagen versehen.
- (4) Die Zeit von der Ausgabe des Themas bis zur Abgabe der Bachelor-Arbeit beträgt drei Monate. Im Fall einer Verlängerung der Bearbeitungszeit gemäß § 21 Abs. 7 Allgemeiner Teil darf die Gesamtdauer von sechs Monaten nicht überschritten werden.

## **§ 8**

### **Praxisphasen**

- (1) Das Studium umfasst zwei Praxisphasen. Die Praxisphasen sind Bestandteil des zweiten Studienabschnitts.
- (2) Die erste und die zweite Praxisphase umfassen jeweils einen zusammenhängenden Zeitraum von 19 Wochen.
- (3) Zur ersten Praxisphase gehören die Module BIS-291 und BIS-292, zur zweiten Praxisphase gehört das Modul BIS-297.
- (4) Mit Zustimmung der oder des Praxisphasenbeauftragten kann auf die zweite Praxisphase eine entsprechend qualifizierte Mitwirkung in einem anwendungsbezogenen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben einer Hochschule angerechnet werden.
- (5) Die Bachelor-Arbeit soll in der Regel in Verbindung mit der zweiten Praxisphase angefertigt werden. Die Erstprüferin oder der Erstprüfer der Bachelor-Arbeit ist in diesem Fall gleichzeitig die betreuende Hochschullehrerin oder der betreuende Hochschullehrer für die Praxisphase.
- (6) Im Übrigen finden für die Praxisphasen die Regelungen der Praxisphasenordnung der Fakultät IV, Abteilung Wirtschaftsinformatik, in der jeweils gültigen Fassung Anwendung.

## **§ 9**

### **Studiensemester im Ausland**

Die Fakultät begrüßt ausdrücklich den Erwerb von Credits durch Studiensemester im Ausland. Es ist vorgesehen, derartige Leistungen im zweiten Studienabschnitt zu erbringen. Die Anerkennung richtet sich nach § 5 Allgemeiner Teil.

## **§ 10**

### **Prüfungen**

- (1) Die Zeitpunkte für das Ablegen der Klausuren und mündlichen Prüfungen, die Ausgabe- und Abgabezeitpunkte für die übrigen termingebundenen Prüfungsleistungen, die Fristen für die Anmeldung zu Prüfungen sowie die Fristen für Rücktritte von angemeldeten Prüfungen legt der Prüfungsausschuss fest. Er informiert die Studierenden rechtzeitig über diese Termine und Fristen. Er kann die Aufgaben nach Satz 1 und 2 auf die Prüfenden übertragen.

- (2) Die Art, in der eine Prüfungsleistung abzulegen ist, wird von den Prüfenden festgelegt. Unter Berücksichtigung von § 7 Allgemeiner Teil wählen sie dabei aus den Möglichkeiten, die in Anlage B1 bzw. B2 für die jeweilige Prüfungsleistung vorgegeben sind.
- (3) Weitere Voraussetzungen für das Ablegen einer Prüfung wie regelmäßige Anwesenheit in der Lehrveranstaltung oder bestimmte Prüfungsvorleistungen werden ggf. von den Prüfenden festgelegt und den Studierenden rechtzeitig bekannt gegeben. Eine Verpflichtung von Studierenden zur Anwesenheit in Lehrveranstaltungen darf nur dann festgelegt werden, wenn diese erforderlich ist, um das Ziel der Lehrveranstaltung zu erreichen.
- (4) Die Wiederholung bestandener Prüfungsleistungen gemäß § 11 Abs. 4 Allgemeiner Teil ist nur bei einer Prüfung je Studienabschnitt erlaubt. Voraussetzung für die Wiederholung ist, dass die Prüfung im ersten Versuch bestanden wurde. Die Wiederholung der Prüfung muss nicht notwendigerweise zum nächstmöglichen Prüfungstermin erfolgen; sie muss jedoch für den ersten Studienabschnitt spätestens im vierten Fachsemester, für den zweiten Studienabschnitt spätestens im achten Fachsemester erfolgen.
- (5) Eine mündliche Ergänzungsprüfung gemäß § 11 Abs. 2 Allgemeiner Teil ist im Verlauf des Studiums nur einmal möglich.

## **§ 11**

### **Inkrafttreten und Außerkrafttreten**

- (1) Diese geänderte Prüfungsordnung tritt zum Wintersemester 2018/19 in Kraft.
- (2) Sie tritt zum Ende des Sommersemesters 2023 außer Kraft.
- (3) Studierende, die die Bachelor-Prüfung nicht innerhalb der in § 6 Abs. 5 genannten Frist abgeschlossen haben, werden nach Maßgabe der dann gültigen Prüfungsordnung geprüft.

\*\*\*\*\*

#### Neufassung

Beschluss Fakultätsrat: 12.05.2009

Genehmigung Präsidium: 08.06.2009

Verkündungsblatt Nr. 3/2009 vom 23.06.2009

#### 1. Änderung

Beschluss Fakultätsrat: 10.05.2011

Genehmigung Präsidium: 16.05.2011

Verkündungsblatt Nr. 4/2011 vom 26.05.2011

#### 2. Änderung

Beschluss Fakultätsrat: 14.03.2016

Genehmigung Präsidium: 11.04.2016

Verkündungsblatt Nr. 04/2016 vom 15.04.2016

#### 3. Änderung

Beschluss Fakultätsrat: 14.11.2017

Genehmigung Präsidium: 18.12.2017

Verkündungsblatt Nr. 01/2018 vom 15.01.2018

**Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik (BIS) 8 Semester Version der PO: 2016**

1. Studienabschnitt											Anlage B1
1. Studienabschnitt - Pflichtmodule											
M-Kürzel	Modul-Bezeichnung	Art <sup>M</sup>	Cr <sup>M</sup>	Gew. <sup>M</sup>	TM-Kürzel	Teilmodul-Bezeichnung	Art <sup>TM</sup>	SWS	Cr <sup>TM</sup>	Prüfungsformen	Gew. <sup>TM</sup>
BIS-101	BWL 1	PF	6	1	BIS-101-01	Grundsatzentscheidungen der BWL	PF	2		K2, M,R	
					BIS-101-02	Produktion	PF	2			
					BIS-101-03	Buchführung	PF	2			
BIS-102	BWL 2	PF	6	1	BIS-102-01	Finanzierung	PF	2		K2, M,R	
					BIS-102-02	Marketing	PF	2			
					BIS-102-03	Investition	PF	2			
BIS-119	Spezielle BWL der Wirtschaftsinformatik	PF	6	1	BIS-119-01	Internes Rechnungswesen	PF	2	2	K1	1
					BIS-119-02	VWL für WI	PF	2	2	K1, M	1
					BIS-119-03	IT-Recht	PF	2	2	K1, M	1
BIS-121	Mathematik 1	PF	6	1	BIS-121-01	Mathematik 1	PF	4		K2, M	
BIS-122	Mathematik 2	PF	6	1	BIS-122-01	Mathematik 2	PF	4		K2, M	
BIS-126	Diskrete Mathematik	PF	6	1	BIS-126-01	Diskrete Mathematik	PF	4		K2, M	
BIS-131	Wirtschaftsinformatik - Grundlagen	PF	6	1	BIS-131-01	Wirtschaftsinformatik - Grundlagen	PF	4		H, K2, M	
BIS-132	Unternehmensprozesse und ERP-Systeme	PF	6	1	BIS-132-01	Geschäftsprozessmanagement	PF	2		H, K2, M, R	
					BIS-132-02	ERP-Systeme	PF	2			
BIS-133	Projektmanagement	PF	6	1	BIS-133-01	Allgemeines Projektmanagement	PF	4		H, K2, M, P, R	
					BIS-133-02	IT-Projektmanagement	PF	2			
BIS-134	Anforderungsanalyse	PF	6	1	BIS-134-01	Anforderungsanalyse	PF	4		H, K2, M, R	
BIS-141	Informatik - Grundlagen	PF	6	1	BIS-141-01	Einführung Informatik	PF	2		H, K2, M	
					BIS-141-02	Mathematische Grundlagen der Informatik	PF	2			
BIS-142	Programmieren	PF	6	1	BIS-142-01	Programmieren	PF	4		K2, M	
BIS-143	Datenbanksysteme	PF	6	1	BIS-143-01	Datenbanksysteme	PF	4		K2, M	
BIS-159	Schlüsselqualifikationen der WI	PF	6	1	BIS-159-01	Präsentation und Kommunikation	PF	2	2	H, K1, M, P, Pf, R	1
					BIS-159-02	Wissenschaftliches Arbeiten	PF	2	2	H, K1, R, Pf	1
					BIS-159-03	Praxis-Kolloquium	PF	2	2	P, R, Pf, H	1
BIS-161	Wirtschaftsenglisch (B2)	PF	6	1	BIS-161-01	Wirtschaftsenglisch Teil 1	PF	4		H, K2, M, P, R	
					BIS-161-02	Wirtschaftsenglisch Teil 2	PF	2			
<b>Σ=Cr / 1. Stud. Abschnitt / Pflichtmodule</b>			<b>90</b>								
<b>Gesamt / 1. Stud. Abschnitt</b>			<b>90</b>								

**Notwendige Leistungsnachweise im 1. Studienabschnitt BIS (vgl. § 4):**

- Alle aufgeführten Pflichtmodule (15 Module mit insgesamt 90 Credits)

**Ein Credit entspricht einer Workload von 30 Stunden.**

**Legende der Abkürzungen (Angaben zu Modulen und Teilmodulen, Prüfungsformen):**

<b>Art<sup>M</sup></b>	Art eines Moduls (PF/WP)
<b>Cr<sup>M</sup></b>	Credits eines Moduls
<b>Gew.<sup>M</sup></b>	Gewichtung eines Moduls zur Gesamtnote
<b>Art<sup>TM</sup></b>	Art eines Teilmoduls (PF/WP)
<b>Cr<sup>TM</sup></b>	Credits eines Teilmoduls
<b>Gew.<sup>TM</sup></b>	Gewichtung der Teilmodule im Modul
<b>PF</b>	Pflichtmodul bzw. Pflicht-Teilmodul
<b>WP</b>	Wahlpflichtmodul bzw. Wahlpflicht-Teilmodul
<b>SWS</b>	Semesterwochenstunden
<b>B</b>	Bericht
<b>BAA mit Ko</b>	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
<b>EDR</b>	Erstellung und Dokumentation von Rechnerprogrammen
<b>H</b>	Hausarbeit
<b>Kx</b>	Klausur x Stunden; 1 Klausurstunde entspricht dabei einem Zeitraum von 45 bis 60 Minuten (innerhalb dieses Rahmens erfolgt die Festlegung der Klausurdauer im Einzelfall durch die Prüfenden)
<b>M</b>	Mündliche Prüfung
<b>P</b>	Präsentation (Vortrag)
<b>Pf</b>	Portfolio
<b>R</b>	Referat (Hausarbeit plus Präsentation/Vortrag)

2. Studienabschnitt											Anlage B2
2. Studienabschnitt - Pflichtmodule											
M-Kürzel	Modul-Bezeichnung	Art <sup>M</sup>	Cr <sup>M</sup>	Gew. <sup>M</sup>	TM-Kürzel	Teilmodul-Bezeichnung	Art <sup>TM</sup>	SWS	Cr <sup>TM</sup>	Prüfungsformen	Gew. <sup>TM</sup>
BIS-201	Anwendungsprogrammierung	PF	6	1	BIS-201-01	Anwendungsprogrammierung	PF	4		EDR, K2, M, R	
BIS-202	Software Engineering	PF	6	1	BIS-202-01	Software Engineering	PF	4		H, K2, M, R	
BIS-203	Betriebssysteme und Netzwerke	PF	6	1	BIS-203-01	Betriebssysteme und Netzwerke	PF	4		K2, M	
BIS-204	Verteilte Anwendungen	PF	6	1	BIS-204-01	Verteilte Informationssysteme	PF	2	3	K1, M	1
					BIS-204-02	Webbasierte Informationssysteme	PF	2	3	EDR, K1, M	1
BIS-205	Electronic Business and Electronic Commerce	PF	6	1	BIS-205-01	Electronic Business and Electronic Commerce	PF	4		H, K2, R	
BIS-207	Informationssicherheit	PF	6	1	BIS-207-01	Informationssicherheit	PF	4		H, K2, M, R	
BIS-291	1. Praxisphase	PF	18	1	BIS-291-01	1. Praxisphase	PF	0		B	
BIS-292	Praxisphasenseminar	PF	12	1	BIS-292-01	Praxisphasenseminar	PF	4		Pf, H, M, P, R	
BIS-297	2. Praxisphase	PF	18	1	BIS-297-01	2. Praxisphase	PF	0		B	
BIS-299	Bachelor-Arbeit	PF	12	4	BIS-299-01	Bachelor-Arbeit	PF	0		BAA mit Ko	
<b>Σ=Cr / 2. Stud. Abschnitt / Pflichtmodule</b>			<b>96</b>								

<b>2. Studienabschnitt - Schwerpunkte</b>											
M-Kürzel	Modul-Bezeichnung	Art <sup>M</sup>	Cr <sup>M</sup>	Gew. <sup>M</sup>	TM-Kürzel	Teilmodul-Bezeichnung	Art <sup>TM</sup>	SWS	Cr <sup>TM</sup>	Prüfungsformen	Gew. <sup>TM</sup>
<b>Schwerpunkt Informationsmanagement (IM)</b>											
BIS-211	Informationsmanagement	WP	6	1	BIS-211-01	Informationsmanagement	PF	4		H, M, R	
BIS-212	IT-Organisation	WP	6	1	BIS-212-01	IT-Organisation	PF	4		H, M, P, R	
BIS-213	Vertiefende Themen des Informationsmanagement	WP	6	1	BIS-213-01	Vertiefende Themen des Informationsmanagement	PF	4		H, M, P, R	
BIS-219	IM-Projekt	WP	6	1	BIS-219-01	IM-Projekt	PF	3		B, EDR, H, R	
<b>Schwerpunkt Supply Chain Management (SCM)</b>											
BIS-221	Produktion und Logistik	WP	6	1	BIS-221-01	Produktion und Logistik	PF	4		H, K2, M	
BIS-222	IT-Systeme der Produktion und Logistik	WP	6	1	BIS-222-01	IT-Systeme der Produktion und Logistik	PF	4		EDR, H, K2, M, R	
BIS-223	Vertiefende Themen des Supply Chain Managements	WP	6	1	BIS-223-01	Vertiefende Themen des Supply Chain Managements	PF	4		EDR, H, K2, P, R	
BIS-229	SCM-Projekt	WP	6	1	BIS-229-01	SCM-Projekt	PF	3		B, EDR, H, P	
<b>Schwerpunkt Customer Relationship Management (CRM)</b>											
BIS-231	CRM-Prozesse	WP	6	1	BIS-231-01	CRM-Prozesse	PF	4		H, K2, R	
BIS-232	CRM-Systeme	WP	6	1	BIS-232-01	CRM-Systeme	PF	4		EDR, H, K2, R	
BIS-233	Vertiefende Themen des CRM	WP	6	1	BIS-233-01	Vertiefende Themen des CRM	PF	4		EDR, H, K2, P, R	
BIS-239	CRM-Projekt	WP	6	1	BIS-239-01	CRM-Projekt	PF	3		B, EDR, H, P, R	
<b>Schwerpunkt Business Intelligence (BI)</b>											
BIS-241	Data Warehousing	WP	6	1	BIS-241-01	Data Warehousing	PF	4		H, K2, M, R	
BIS-242	Business Intelligence	WP	6	1	BIS-242-01	Business Intelligence	PF	4		H, K2, M, R	
BIS-243	Vertiefende Themen des BI	WP	6	1	BIS-243-01	Vertiefende Themen des BI	PF	4		EDR, H, K2, M, R	
BIS-249	BI-Projekt	WP	6	1	BIS-249-01	BI-Projekt	PF	3		B, EDR, H, P, R	
<b>Σ=Cr / 2. Stud. Abschnitt / Schwerpunkte</b>			<b>24</b>								

2. Studienabschnitt - Ergänzungsmodule											
M-Kürzel	Modul-Bezeichnung	Art <sup>M</sup>	Cr <sup>M</sup>	Gew. <sup>M</sup>	TM-Kürzel	Teilmodul-Bezeichnung	Art <sup>TM</sup>	SWS	Cr <sup>TM</sup>	Prüfungsformen	Gew. <sup>TM</sup>
BIS-251	Aktuelle Themen der WI	WP	6	1	BIS-251-01	Aktuelle Themen der WI	WP	4	6	K2, M, R	
					BIS-251-02	Current Topics in Business Information Systems (in English)	WP	4	6	K2, M, R	
BIS-255	Vertiefende Themen des Geschäftsprozessmanagements	WP	6	1	BIS-255-01	Vertiefende Themen des Geschäftsprozessmanagements	WP	4	6	H, K2, M, P, R	
					BIS-255-02	Advanced Topics of Business Process Management (in English)	WP	4	6	H, K2, M, P, R	
BIS-256	Betriebswirtschaftliche Standardsoftware	WP	6	1	BIS-256-01	Betriebswirtschaftliche Standardsoftware	WP	4	6	H, K2, P, R	
					BIS-256-02	Enterprise Application Systems (in English)	WP	4	6	H, K2, P, R	
BIS-257	Einführung in SAP ERP	WP	6	1	BIS-257-01	Einführung in SAP ERP	WP	4	6	EDR, H, K2, M, R	
					BIS-257-02	Introduction to SAP ERP (in English)	WP	4	6	EDR, H, K2, M, R	
BIS-259	Interorganisational Business Computing	WP	6	1	BIS-259-01	Interorganisational Business Computing	WP	4	6	K2, M, R	
					BIS-259-02	Interorganisational Business Computing (in English)	WP	4	6	K2, M, R	
BIS-261	Operations Research	WP	6	1	BIS-261-01	Operations Research	WP	4	6	H, K2, M, R	
					BIS-261-02	Operations Research (in English)	WP	4	6	H, K2, M, R	
BIS-262	Datenanalyse	WP	6	1	BIS-262-01	Datenanalyse	WP	4	6	H, K2, M, R, Pf	
					BIS-262-02	Data Analysis (in English)	WP	4	6	H, K2, M, R, Pf	
BIS-263	Finanz- und Versicherungsmathematik	WP	6	1	BIS-263-01	Finanz- und Versicherungsmathematik	WP	4	6	H, K2, M, R	
					BIS-263-02	Mathematics of Finance and Insurance (in English)	WP	4	6	H, K2, M, R	
BIS-264	Data Mining	WP	6	1	BIS-264-01	Data Mining	WP	4	6	H, K2, M, Pf, R	
					BIS-264-02	Data Mining (in English)	WP	4	6	H, K2, M, Pf, R	
BIS-265	Software-Architekturen	WP	6	1	BIS-265-01	Software-Architekturen	WP	4	6	H, K2, M, R	
					BIS-265-02	Software Architectures (in English)	WP	4	6	H, K2, M, R	
BIS-266	XML-Datenbanken	WP	6	1	BIS-266-01	XML-Datenbanken	WP	4	6	H, K2, M, R	
					BIS-266-02	XML Databases (in English)	WP	4	6	H, K2, M, R	
BIS-267	Software-Qualität	WP	6	1	BIS-267-01	Software-Qualität	WP	4	6	H, K2, M, R	
					BIS-267-02	Software Quality (in English)	WP	4	6	H, K2, M, R	
BIS-268	Mobile Computing	WP	6	1	BIS-268-01	Mobile Computing	WP	4	6	EDR, M, R, P	
					BIS-268-02	Mobile Computing (in English)	WP	4	6	EDR, M, R, P	
BIS-271	Wissensmanagement	WP	6	1	BIS-271-01	Wissensmanagement	WP	4	6	H, K2, M, P, R	
					BIS-271-02	Knowledge Management (in English)	WP	4	6	H, K2, M, P, R	
BIS-272	IT-Lösungen für den Mittelstand	WP	6	1	BIS-272-01	IT-Lösungen für den Mittelstand	WP	4	6	B, EDR, H, P, Pf	
					BIS-272-02	IT Solutions for Small and Medium-sized Enterprises (in English)	WP	4	6	B, EDR, H, P, Pf	
BIS-273	Unternehmensgründung in der IT	WP	6	1	BIS-273-01	Unternehmensgründung in der IT	WP	4	6	H, K2, R	
					BIS-273-02	IT Entrepreneurship (in English)	WP	4	6	H, K2, R	

BIS-274	Kennzahlenbasierte Unternehmenssteuerung	WP	6	1	BIS-274-01	Kennzahlenbasierte Unternehmenssteuerung	WP	4	6	B, H, R, P	
					BIS-274-02	Corporate Performance Management (in English)	WP	4	6	B, H, R, P	
BIS-275	Referenzmodelle in der IT	WP	6	1	BIS-275-01	Referenzmodelle in der IT	WP	4	6	H, K2, M, P, R	
					BIS-275-02	IT Reference Models (in English)	WP	4	6	H, K2, M, P, R	
BIS-276	Themenübergreifendes WI-Projekt	WP	6	1	BIS-276-01	Themenübergreifendes WI-Projekt	WP	3	6	B, EDR, H, P, R	
					BIS-276-02	General IT Project (in English)	WP	3	6	B, EDR, H, P, R	
BIS-278	Verwaltungsinformatik	WP	6	1	BIS-278-01	Verwaltungsinformatik	WP	4	6	K2, H, M, P, R	
					BIS-278-02	E-Government (in English)	WP	4	6	K2, H, M, P, R	
BIS-281	Soziale Kompetenz - Vertiefung	WP	6	1	BIS-281-01	Verhandlungs- und Moderationstechniken	PF	3	3	H, K1, M, P, Pf, R	1
					BIS-281-02	Persönlichkeit und Führung	PF	3	3	H, K1, M, P, Pf, R	1
BIS-285	Wirtschaftsenglisch 2	WP	6	1	BIS-285-01	Wirtschaftsenglisch 2 - Teil 1	PF	3	3	H, K1, M, P, R	1
					BIS-285-02	Wirtschaftsenglisch 2 - Teil 2	PF	3	3	H, K1, M, P, R	1
<b>Σ=Cr / 2. Stud. Abschnitt / Ergänzungsmodule</b>			<b>30</b>								
<b>Gesamt / 2. Stud. Abschnitt</b>			<b>150</b>								

<b>Gesamt / 1. Stud. Abschnitt</b>	<b>90</b>										
<b>Gesamt / 2. Stud. Abschnitt</b>	<b>150</b>										
<b>Σ=Cr /Bachelor-Abschluß</b>	<b>240</b>										

**Notwendige Leistungsnachweise im 2. Studienabschnitt BIS (vgl. § 5):**

- Alle aufgeführten Pflichtmodule (10 Module mit insgesamt 96 Credits)
- Nach Wahl der Studierenden: einer der vier aufgeführten Schwerpunkte (alle vier Module des gewählten Schwerpunktes, insgesamt 24 Credits)
- Nach Wahl der Studierenden: Ergänzungsmodule im Umfang von insgesamt 30 Credits

Für die Wahl der Ergänzungsmodule gilt:

- Gewählt werden kann außer den aufgeführten Ergänzungsmodulen (BIS-251 bis BIS-285) auch das jeweils erste Modul aus den drei nicht gewählten Schwerpunkten (BIS-211, BIS-221, BIS-231, BIS-241).
- Die Ergänzungsmodule BIS-251 bis BIS-278 werden in deutscher oder in englischer Sprache angeboten. Für die Bachelor-Prüfung kann jedes Modul nur einmal berücksichtigt werden.

**Ein Credit entspricht einer Workload von 30 Stunden.**

**Legende der Abkürzungen (Angaben zu Modulen und Teilmodulen, Prüfungsformen):**

<b>Art<sup>M</sup></b>	Art eines Moduls (PF/WP)
<b>Cr<sup>M</sup></b>	Credits eines Moduls
<b>Gew.<sup>M</sup></b>	Gewichtung eines Moduls zur Gesamtnote
<b>Art<sup>TM</sup></b>	Art eines Teilmoduls (PF/WP)
<b>Cr<sup>TM</sup></b>	Credits eines Teilmoduls
<b>Gew.<sup>TM</sup></b>	Gewichtung der Teilmodule im Modul
<b>PF</b>	Pflichtmodul bzw. Pflicht-Teilmodul
<b>WP</b>	Wahlpflichtmodul bzw. Wahlpflicht-Teilmodul
<b>SWS</b>	Semesterwochenstunden
<b>B</b>	Bericht
<b>BAA mit Ko</b>	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium
<b>EDR</b>	Erstellung und Dokumentation von Rechnerprogrammen
<b>H</b>	Hausarbeit
<b>Kx</b>	Klausur x Stunden; 1 Klausurstunde entspricht dabei einem Zeitraum von 45 bis 60 Minuten (innerhalb dieses Rahmens erfolgt die Festlegung der Klausurdauer im Einzelfall durch die Prüfenden)
<b>M</b>	Mündliche Prüfung
<b>P</b>	Präsentation (Vortrag)
<b>Pf</b>	Portfolio
<b>R</b>	Referat (Hausarbeit plus Präsentation/Vortrag)